

Bitte lesen

**LUTRON®**

## Schaltschränke

### Installationsanleitung Softswitch128™ (XPS) und GRAFIK Systems™ (XP)

#### Inhalt

##### Übersicht zu Schrankmodellnummern

<i>Softswitch128 (XPS)</i>	2
<i>GRAFIK Systems (XP)</i>	3

##### Schrankabmessungen

Mini-Schrank	4
Standardschrank	5
Großer Schrank	6
Extra-großer Schrank	7

##### Schrankmontage

Schrank- und TUB-Montage	8
Innenmontage bei Rohbau-Schränken	9

##### Verkabelung

Durchverdrahteter Schrank: Einspeisungs- und Lastverkabelung	10
Schrank mit Spannungsumschaltung: Einspeisungs- und Lastverkabelung	10
Schrank mit Sicherungsautomaten: Einspeisungs- und Lastverkabelung	11
Schrank mit Trennschalter: Einspeisungs- und Lastverkabelung	12
Übersicht über die Systemverkabelung	13

##### Nennkapazitäten

<i>Softswitch128 (XPS)</i>	14
<i>GRAFIK Systems (XP)</i>	15
Vorläufige Beleuchtung	16
Einschalten der Lasten in Bypass-Betriebsart	16
Installationsabschluss	17
Entfernen der Bypass-Verbinder	17
Garantie	19
Kontaktinformationen	20



XPS48-1204ML-20 abgebildet

## Übersicht

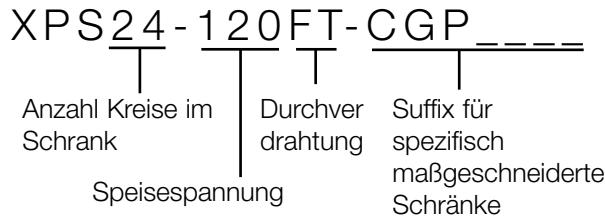
Diese Anleitung ist für die Installation eines Schaltschranks vorgesehen. Es werden Installation, Verkabelung und Lasteinschaltung beschrieben. Für Systeme mit Rohbauschränken liegen spezielle Anweisungen für freizuhaltende Bereiche, Schrankmontage und Schrank-Inneninstallation bei.

# Übersicht über Schrankmodellnummern

## Softswitch128™ (XPS)

### Modellnummern für durchverdrahtete Schränke

Beispiel



#### Anzahl Kreise im Schrank

Gibt die Anzahl der Schaltkreise im Schrank an: 8, 12, 16, 20, 24, 28, 32, 36, 40, 44 oder 48

#### Speisespannung<sup>1,2</sup>

##### **Nicht bei Spannungsumschaltung**

**120** für 120 V~

**230** für 230 V~ (CE)

**240** für 220 - 240 V~ (nicht CE)

**277** für 277 V~

#### Lastkreis-Nennstrom

16 A pro Kreis

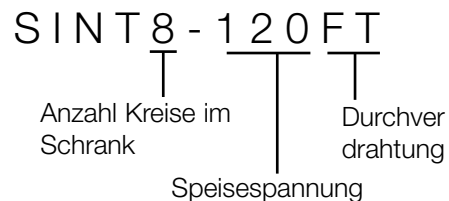
#### Suffix für spezifisch maßgeschneiderte Schränke

Fragen Sie Lutron nach den möglichen Optionen

### Modellnummern für Rohbau-Schränke

nur 120 / 277 V~

Beispiel



#### Anzahl Kreise im Schrank

Gibt die Anzahl der Schaltkreise im Schrank an: 8, 12, 16, 20, 24, 28, 32, 36, 40, 44 oder 48

#### Speisespannung<sup>1,2</sup>

##### **Nicht bei Spannungsumschaltung**

**120** für 120 V~

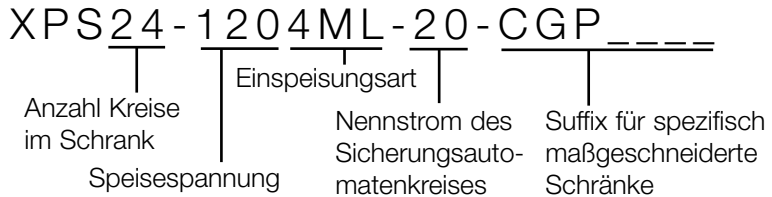
**277** für 277 V~

#### Lastkreis-Nennstrom

16 A pro Kreis

### Modellnummern für Schränke mit Sicherungsautomaten

Beispiel



#### Anzahl Kreise im Schrank

Gibt die Anzahl der Schaltkreise im Schrank an: 8, 12, 16, 20, 24 (alle Spannungen)

28, 32, 36, 40 oder 42 (nur 120/277/347 V~)

#### Speisespannung

**120** für 120 V~

**230** für 230 V~ (CE)

**240** für 220 - 240 V~ (nicht CE)

**277** für 277 V~

**347** für 347 V~

#### Einspeisungsart / Eingangsspannung

**4ML** für 3-phasige 4-adrige Hauptklemmen  
120 / 208 V~

oder 277 / 480 V~

oder 230 / 400 V~

oder 220 / 380-240 / 415 V~

**3ML** für 1-phasige 3-adrige Hauptklemmen  
120 / 240 V~

**4IS** für 3-phasigen 4-adrigen Trennschalter

#### Nennstrom des Sicherungsautomatenkreises

**20** für 20 A Sicherungsautomaten  
(120 / 277 / 347 V~; 16 A Dauernennlast)

**16** für 16 A Sicherungsautomaten (230 / 220 - 240 V~)

#### Suffix für spezifisch maßgeschneiderte Schränke

Fragen Sie Lutron nach den möglichen Optionen

#### Frequenz - alle Modellnummern und Spannungen

50 / 60 Hz

#### Ausgangsspannungen

120 V~, 230 V~, 240 V~, 277 V~ oder 347 V~

<sup>1</sup>Es kann zwischen mehreren Spannungen (120 V~ und 277 V~) im selben Schrank umgeschaltet werden. Für den Niederspannungs-Steuertransformator im Schrank ist mindestens eine Einspeisung der spezifizierten Spannung erforderlich.

<sup>2</sup>Wenn in der Modellnummer keine Spannung angegeben ist (z. B. XPS24-FT), hat das Produkt eine Nennspannung von 120 V~ oder 277 V~. Siehe Verkabelungsabschnitt.

# Übersicht über Schrankmodellnummern (Fortsetzung)

## GRAFIK Systems™ (XP)

### Modellnummern für durchverdrahtete Schränke

Beispiel

XP24-120FTML-CGP

Anzahl Kreise im Schrank | Speisespannung | Durchverdrahtung | Suffix für spezifisch maßgeschneiderte Schränke

#### Anzahl Kreise im Schrank

Gibt die Anzahl der Schaltkreise im Schrank an: 4, 8, 12, 16, 20, 24, 28, 32, 36, 40, 44 oder 48

#### Speisespannung<sup>1,2</sup>

##### Nicht bei Spannungsumschaltung

120 für 120 V~  
230 für 230 V~ (CE)  
240 für 220 - 240 V~ (nicht CE)  
277 für 277 V~  
347 für 347 V~

#### Lastkreis-Nennstrom

16 A pro Kreis

#### Suffix für spezifisch maßgeschneiderte Schränke

Fragen Sie Lutron nach den möglichen Optionen

### Modellnummern für Rohbau-Schränke

nur 120 / 277 V~

Beispiel

XINT8-120FT

Anzahl Kreise im Schrank | Speisespannung | Durchverdrahtung

#### Anzahl Kreise im Schrank

Gibt die Anzahl der Schaltkreise im Schrank an: 4, 8, 12, 16, 20, 24, 28, 32, 36, 40, 44 oder 48

#### Speisespannung<sup>1,2</sup>

##### Nicht bei Spannungsumschaltung

120 für 120 V~  
277 für 277 V~

#### Lastkreis-Nennstrom

16 A pro Kreis

### Modellnummern für Schränke mit Sicherungsautomaten

Beispiel

XP24-1204ML-20-CGP

Anzahl Kreise im Schrank | Speisespannung | Einspeisungsart | Nennstrom des Sicherungsautomatenkreises | Suffix für spezifisch maßgeschneiderte Schränke

#### Anzahl Kreise im Schrank

Gibt die Anzahl der Schaltkreise im Schrank an: 4, 8, 12, 16, 20, 24 (alle Spannungen) 28, 32, 36, 40 oder 42 (nur 120 / 277 / 347 V~)

#### Speisespannung

120 für 120 V~  
230 für 230 V~ (CE)  
240 für 220 - 240 V~ (nicht CE)  
277 für 277 V~  
347 für 347 V~

#### Einspeisungsart / Eingangsspannung

4ML für 3-phasige 4-adrige Hauptklemmen  
120 / 208 V~  
oder 277 / 480 V~  
oder 230 / 400 V~  
oder 220 / 380 - 240 / 415 V~

3ML für 1-phasige 3-adrige Hauptklemmen  
120 / 240 V~

IS für 3-phasigen 4-adrigen Trennschalter

#### Nennstrom des Sicherungsautomatenkreises

20 für 20 A Sicherungsautomaten  
(120 / 277 / 347 V~; 16 A Dauernennlast)  
16 für 16 A Sicherungsautomaten (230 / 220 - 240 V~)

#### Suffix für spezifisch maßgeschneiderte Schränke

Fragen Sie Lutron nach den möglichen Optionen

#### Frequenz - alle Modellnummern und Spannungen

50 / 60 Hz

#### Ausgangsspannungen

120 V~, 230 V~, 240 V~, 277 V~ oder 347 V~

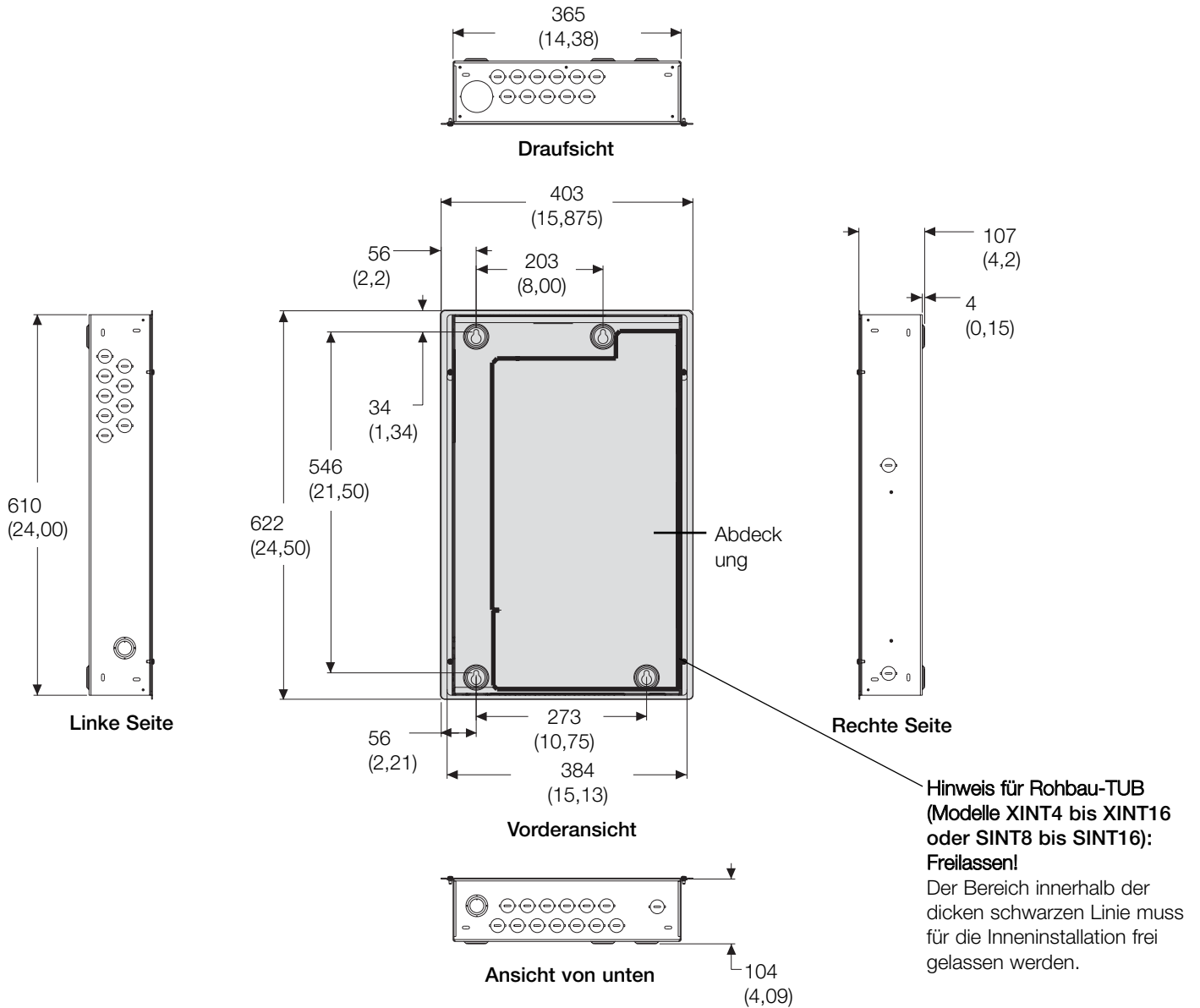
<sup>1</sup>Es kann zwischen mehreren Spannungen (120 V~ und 277 V~) im selben Schrank umgeschaltet werden. Für den Niederspannungs-Steuertransformator im Schrank ist mindestens eine Einspeisung der spezifizierten Spannung ist erforderlich.

<sup>2</sup>Wenn in der Modellnummer keine Spannung angegeben ist (z. B. XPS24-FT), hat das Produkt eine Nennspannung von 120 V~ oder 277 V~. Siehe Verkabelungsabschnitt.

# Schrankabmessungen

## Mini-Schrank

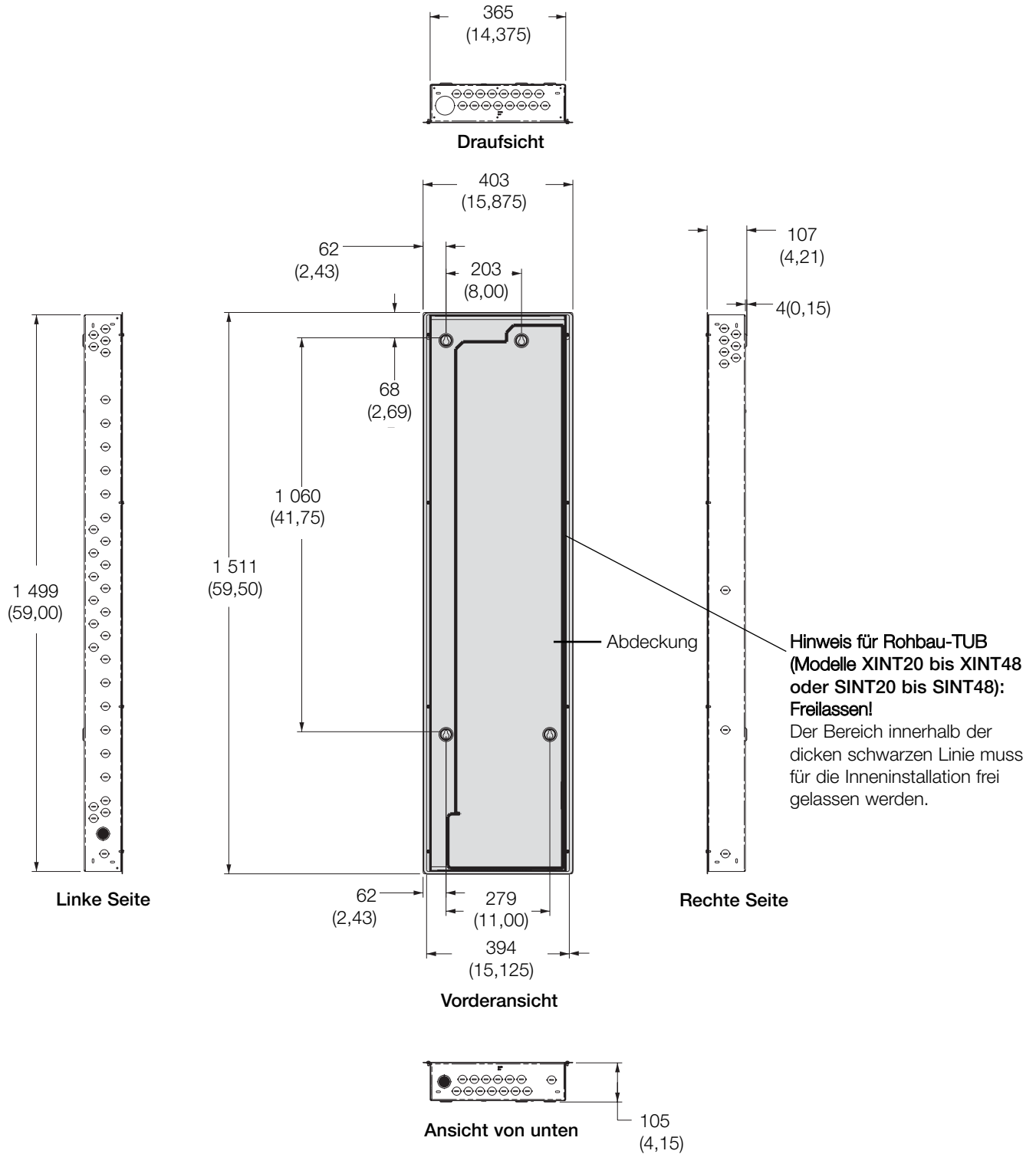
Abmessungen sind in mm (Zoll).



# Schrankabmessungen (Fortsetzung)

## Standardschrank

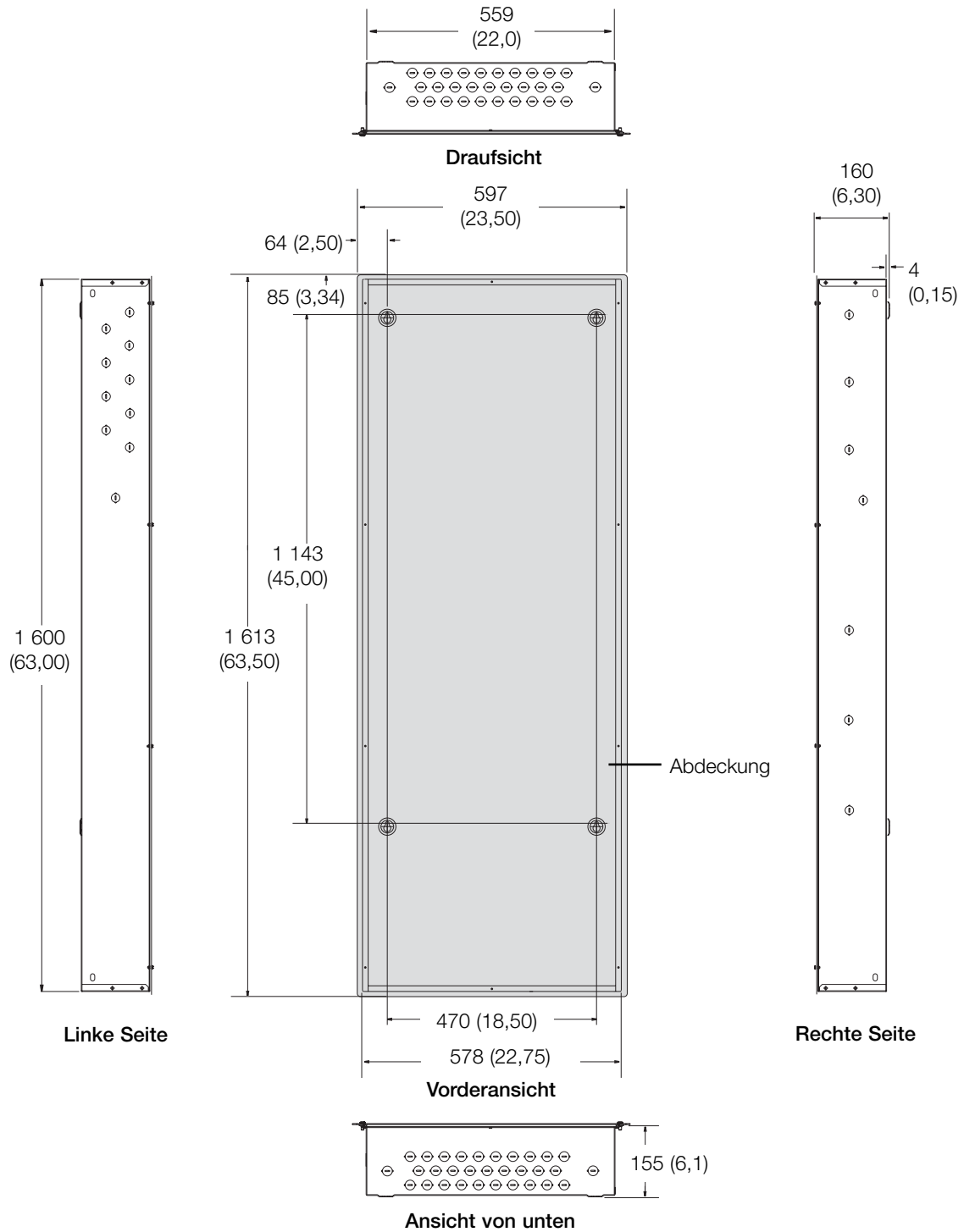
Abmessungen sind in mm (Zoll).



# Schrankabmessungen (Fortsetzung)

## Großer Schrank (nur 120 / 277 / 347 V $\sim$ )

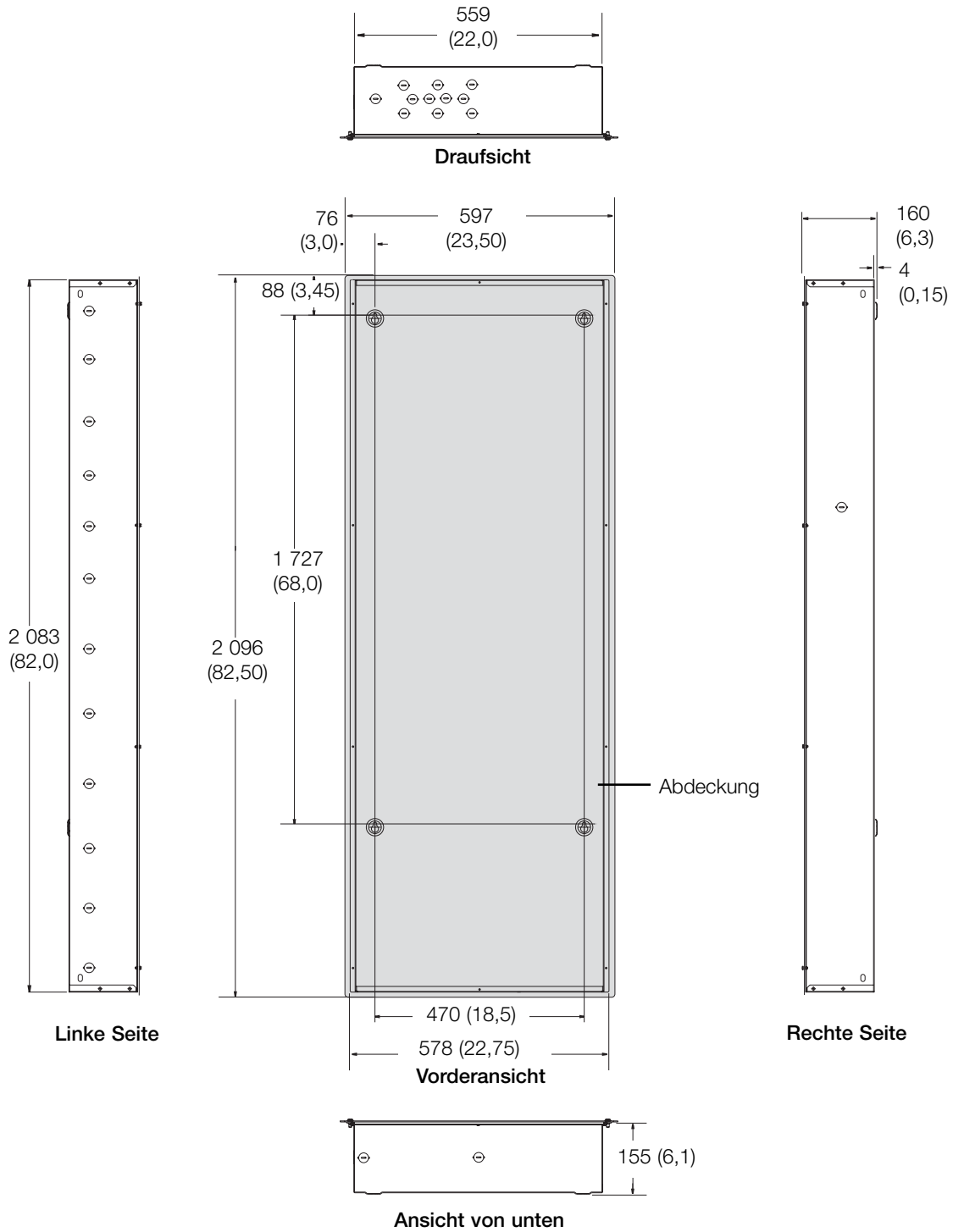
Abmessungen sind in mm (Zoll).



# Schrankabmessungen (Fortsetzung)

## Extra-großer Schrank (nur 277 / 347 V $\sim$ )

Abmessungen sind in mm (Zoll).



# Schrankmontage

## Schrank- und TUB-Montage

### Montagerichtlinien

- Einsatz nur innerhalb geschlossener Räume! Schutzgrad IP20. Das Gehäuse besitzt die Schutzklasse 1 (NEMA).
- Große und extra-große Schränke sind nur für Aufputzmontage geeignet.
- Der Schrank erzeugt Wärme. Bei Betrieb der Anlagen dürfen Umgebungstemperaturen von 0 °C - 40 °C nicht über- oder unterschritten werden.
- Die relative Luftfeuchtigkeit muss < 90% betragen, die Feuchtigkeit darf nicht kondensieren.
- Falls erforderlich Wandkonstruktionen nach den örtlichen Vorschriften verstärken um Schrankgewicht tragen zu können; siehe Tabelle.
- Montage nur an Orten, an denen die hörbaren Geräusche nicht stören. (die eingebauten Relais klicken beim Schalten.)
- Die Netzleitungen der Schränke müssen mind. 1,80 m von Audio- oder elektrischen Anlagen und deren Verdrahtung entfernt montiert werden.
- Die Abweichung von der Senkrechten darf 7° nicht überschreiten.
- Abmessungen, Leitungsdurchbrüche, Montagelöcher und Hardware siehe Abmessungsseiten.
- Die Anlage muss entsprechend allen lokalen und nationalen Vorschriften elektrischer Anlagen installiert werden.

### Maximales Schrankgewicht

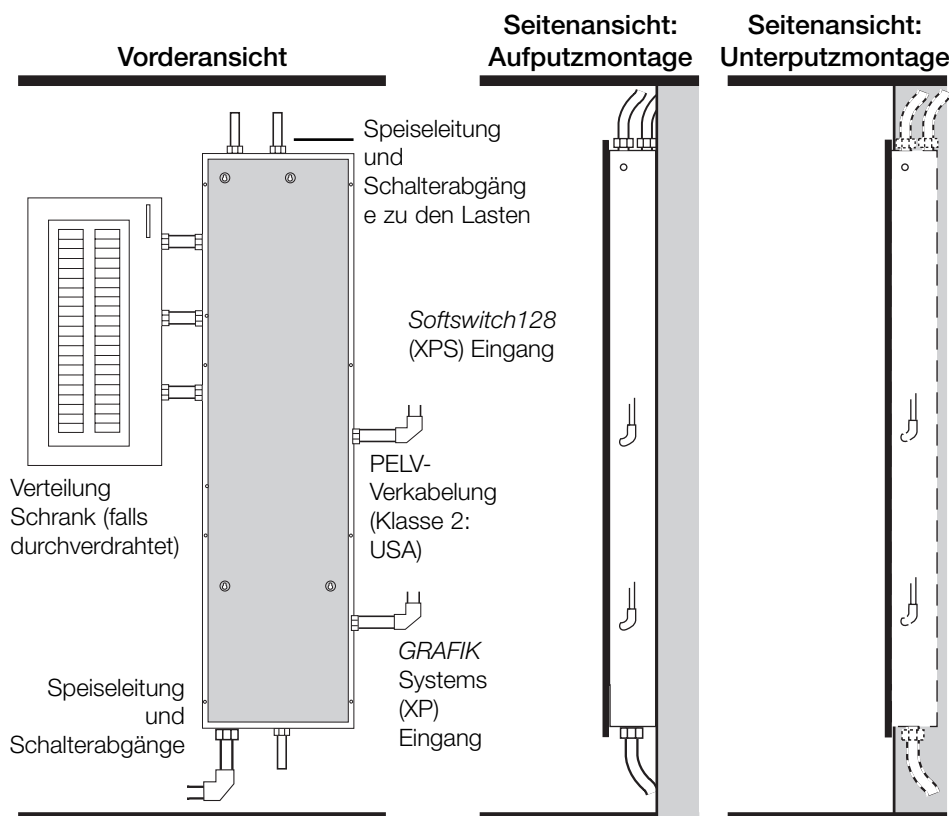
Mini	13,9 kg
Standard	37 kg
Groß	61,3 kg
Extra-groß	90,7 kg

### Empfohlene Montagehöhen\*

#### (120/277/347 V ~ Softswitch128-Systeme)

Mini	1 143 mm
Standard	635 mm
Groß	254 mm
Extra-groß	178 mm

\*Vom Boden zur Schrankunterseite messen.  
Für optimale Höhe zum Ablesen des Kontrollers.



### Aufputzmontage

- Lutron empfiehlt 6-mm-Montageschrauben (maximal zulässige Größe für Schlüssellöcher).
- Sorgen Sie dafür, dass genug Platz für die Abdeckung übrig bleibt. Der seitliche Abstand darf 38 mm auf keiner Seite unterschreiten.

### Unterputzmontage

- Den Schrank zwischen der Wandoberfläche und 3 mm unterhalb der fertigen Wandoberfläche montieren.
- Sorgen Sie dafür, dass genug Platz für die Abdeckung übrig bleibt. Der seitliche Abstand darf 38 mm auf keiner Seite unterschreiten.



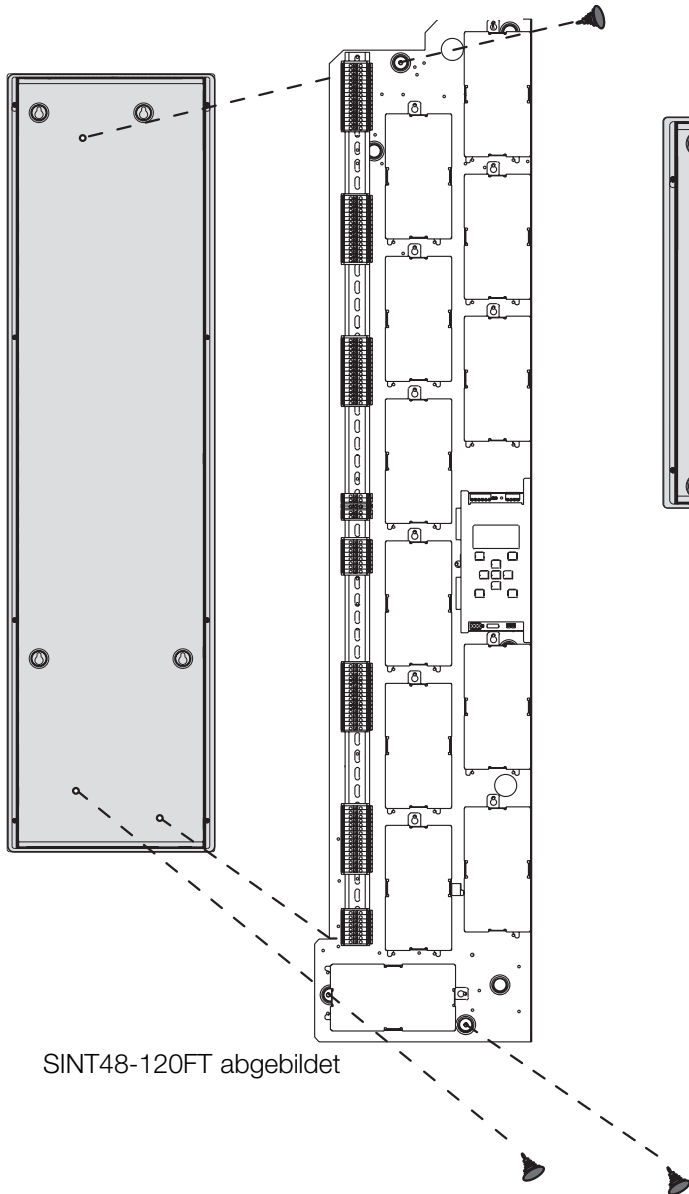
# Schrankmontage (Fortsetzung)

## Innenmontage bei Rohbau-Schränken (NUR Rohbau-Schränke) (nur 120 / 277 / 347 V~)

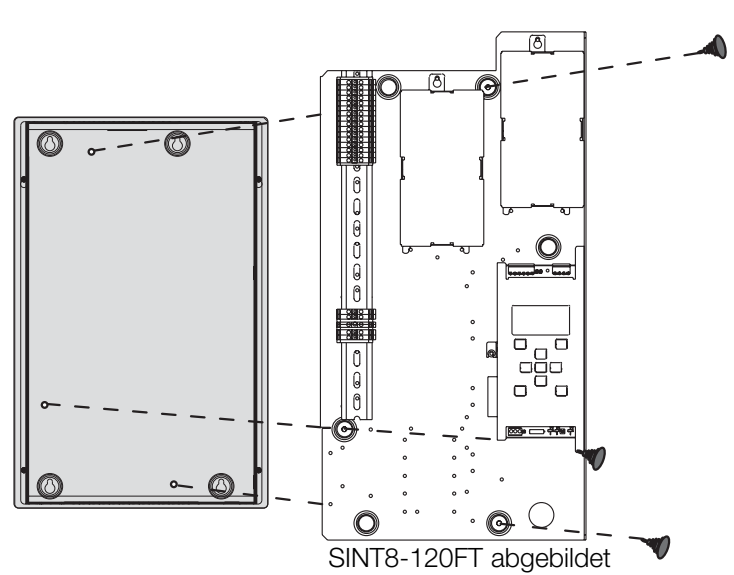
### Montage für SINT- oder XINT-Platte:

- Das Innenteil in den TUB setzen.
- Das Innenteil auf dem Boden des TUB aufliegen lassen.
- Das Innenteil flach in die Rückwand des TUB drücken.
- Das Innenteil wie gezeigt mit 3 Schrauben (mitgeliefert) am TUB befestigen.
- Es sind alle Montagerichtlinien zu beachten (siehe vorherige Seite).

Montage in TUB 48 für SINT20 bis SINT48 und XINT20 bis XINT 48



Montage in TUB 16 für SINT8 bis SINT16 und XINT4 bis XINT16



# Verkabelung

## Durchverdrahteter Schrank: Einspeisungs- und Lastverkabelung

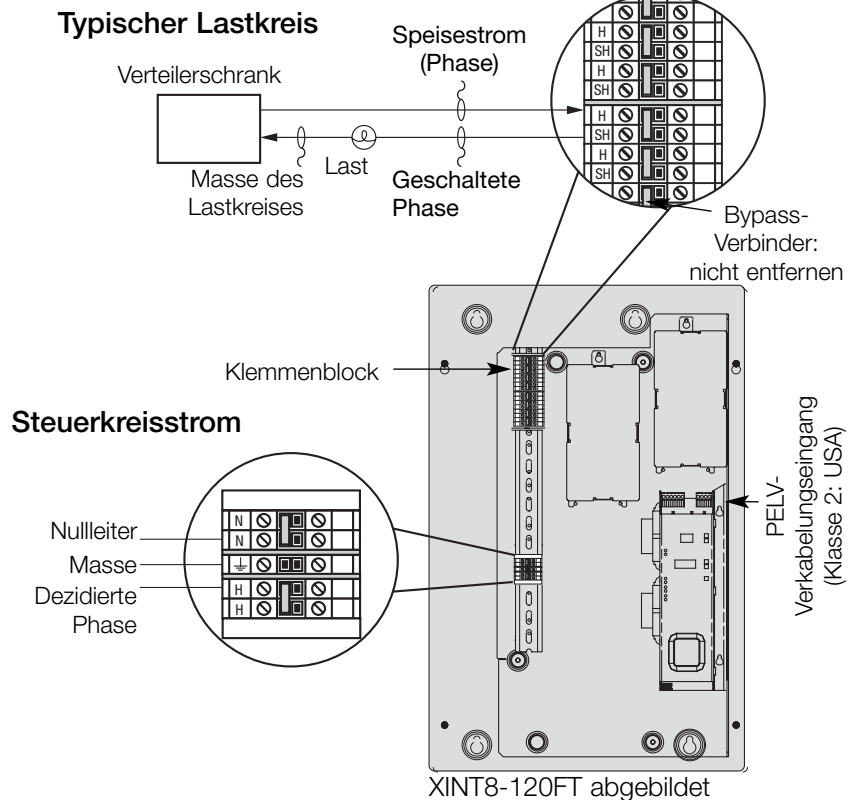
- Einen Kanal verwenden, wenn der Schaltschrank weit weg vom Verteilerschrank ist. Die Nullleiter im Kanal verlegen.
- Den Schaltschrank ähnlich einem Lichtsteuerungs-Verteilerschrank verkabeln. Die Einspeisungs- und Lastverkabelung verlegen.
- Mit dem Schaltschrank für vorübergehende Beleuchtung sorgen, indem die Bypass-Verbinders installiert bleiben. (Siehe Seite 16 für weitere Einzelheiten.)

### Adernquerschnitte

- Speisestrom (Phase):  
2,5 - 4,0 mm<sup>2</sup> (AWG Nr. 14 - 10)
- Geschaltete Phase:  
2,5 - 4,0 mm<sup>2</sup> (AWG Nr. 14 - 10)

### Steuerkreisstrom:

- Stromversorgung für internen Betrieb.
- Benötigt eine eigene Einspeisung mit derselben Spannung und Phase wie der Schrank.
- Muss 6 mm vom PELV-Steuerkabelbaum (Klasse 2: USA) entfernt sein.
- Die Schrankspannung (siehe Seite 2-3) gibt die Speisespannung an.
- In den 230 V $\sim$  und 240 V $\sim$  Dimmerschränken wird "Hot" als "Live" (Phase-stromführend) bezeichnet. Klemmen sind daher mit L und SL beschildert.



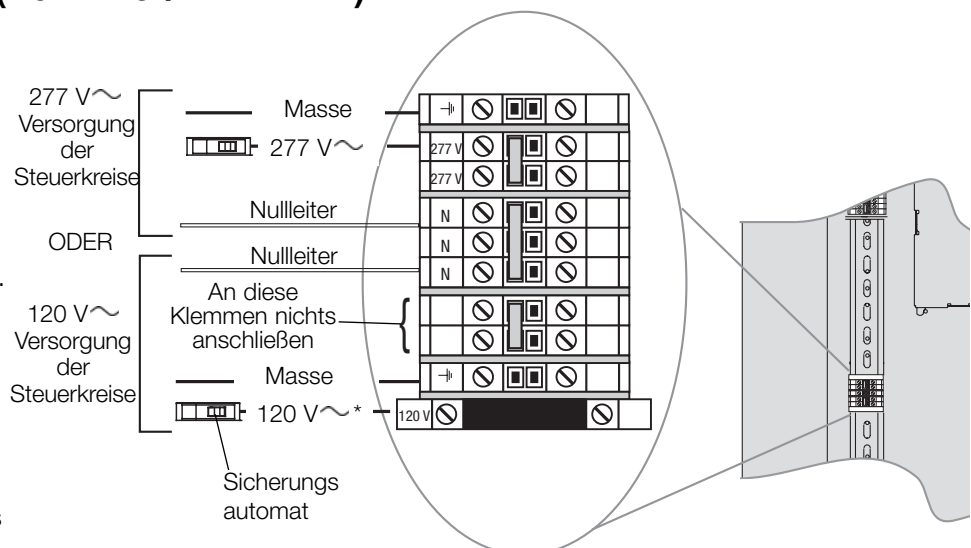
## Schrank mit Spannungsumschaltung: Einspeisungs- und Lastverkabelung (nur 120 / 277 V $\sim$ )



Entweder zu den 120 V $\sim$  oder zu den 277 V $\sim$  Steuerstromklemmen verlegen, nicht zu beiden. Die Klemmen für die unbenutzte Spannung bleiben frei.

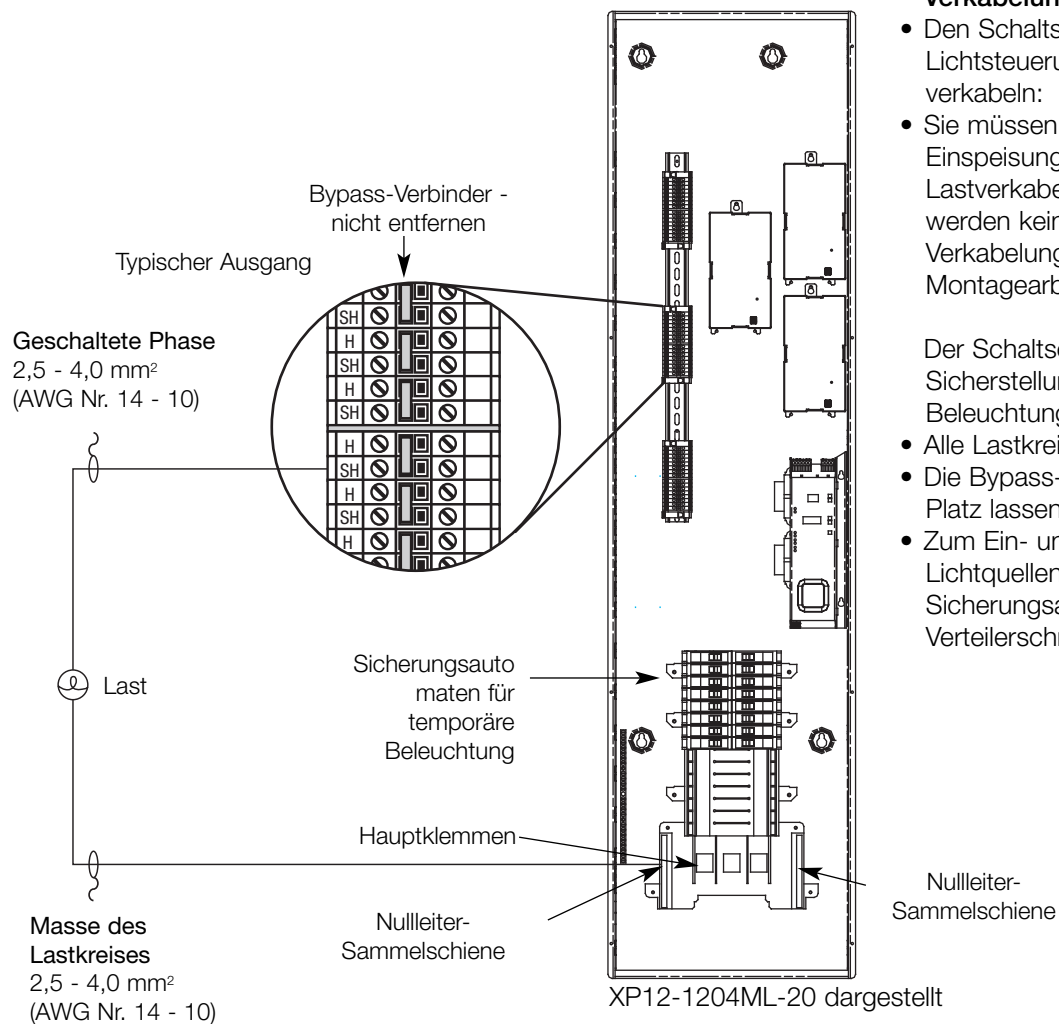
### \*Hinweis:

Die 120 V $\sim$  Phasen-Klemme wird durch eine interne Sicherung geschützt, falls versehentlich 277 V $\sim$  angelegt werden. Im Klemmenblock des Schrankes ist außerdem eine Ersatzsicherung enthalten.



# Verkabelung (Fortsetzung)

## Schrank mit Sicherungsautomaten: Einspeisungs- und Lastverkabelung (nur 120 / 277 / 347 V $\sim$ )



### Einspeisung

#### Adernquerschnitte

120 V $\sim$	25 - 185 mm <sup>2</sup> (AWG Nr. 4 bis 250 KCMIL (MCM))
277 V $\sim$	25 - 120/185 mm <sup>2</sup> (AWG Nr. 4 bis 250/350 KCMIL (MCM))
347 V $\sim$	25 - 120/185 mm <sup>2</sup> (AWG Nr. 4 bis 250/350 KCMIL (MCM))

#### Verkabelungstipps

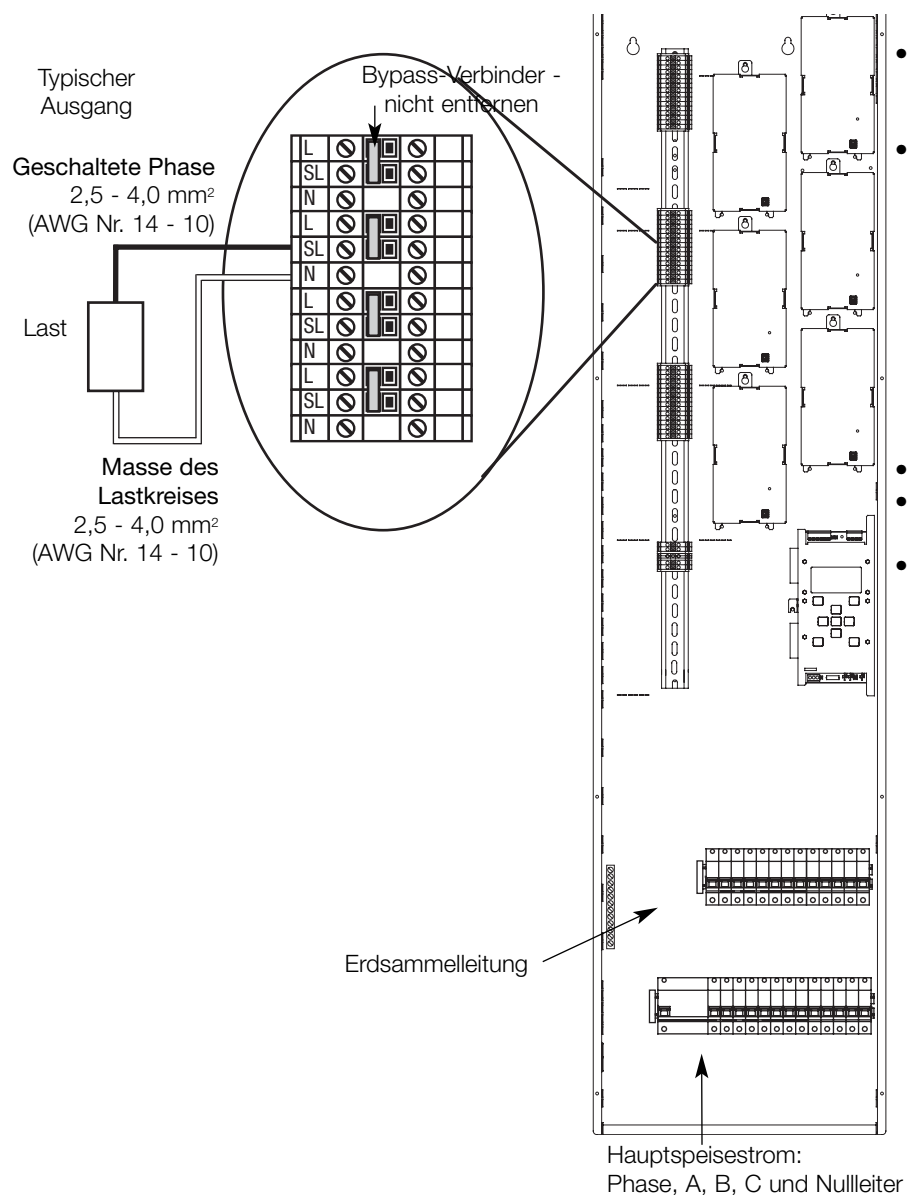
- Den Schaltschrank ähnlich einem Lichtsteuerungs-Verteilerschrank verkabeln:
- Sie müssen nur die Einspeisungen und die Lastverkabelung verlegen. Es werden keine weiteren Verkabelungen oder Montagearbeiten benötigt.

Der Schaltschrank kann zur Sicherstellung einer temporären Beleuchtung eingesetzt werden:

- Alle Lastkreise anschließen.
- Die Bypass-Verbinder an ihrem Platz lassen.
- Zum Ein- und Ausschalten der Lichtquellen die Sicherungsautomaten am Verteilerschrank verwenden.

# Verkabelung (Fortsetzung)

## Schrank mit Trennschalter: Einspeisungs- und Lastverkabelung (nur 230 / 220 - 240 V $\sim$ )



### Verkabelungstipps

- Den Schaltschrank ähnlich einem Lichtsteuerungs-Verteilerschrank verkabeln.
- Sie müssen nur die Einspeisungen und die Lastverkabelung verlegen. Es werden keine weiteren Verkabelungen oder Montagearbeiten benötigt.

Der Schaltschrank kann zur Sicherstellung einer temporären Beleuchtung eingesetzt werden:

- Alle Lastkreise anschließen.
- Die Bypass-Verbinder an ihrem Platz lassen.
- Zum Ein- und Ausschalten der Lichtquellen die Sicherungsautomaten am Verteilerschrank verwenden.

### Adernquerschnitte

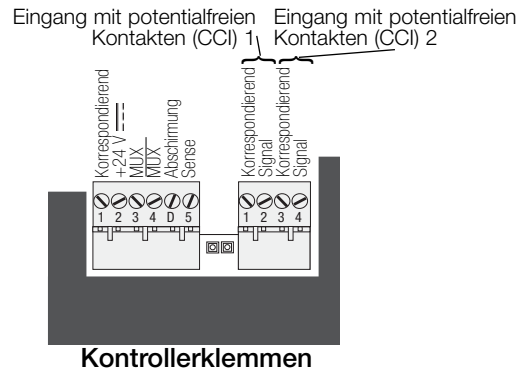
- 230 V $\sim$  2,0 - 35 mm<sup>2</sup> (AWG Nr. 14 - 2)  
220 - 240 V $\sim$  2,0 - 4,0 mm<sup>2</sup> (AWG Nr. 14 - 10)

# Übersicht über die Systemverkabelung

Nachstehend finden Sie Informationen zur korrekten Verkabelung Ihres Schrankes in Ihrem jeweiligen System.

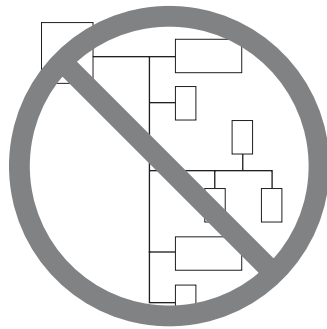
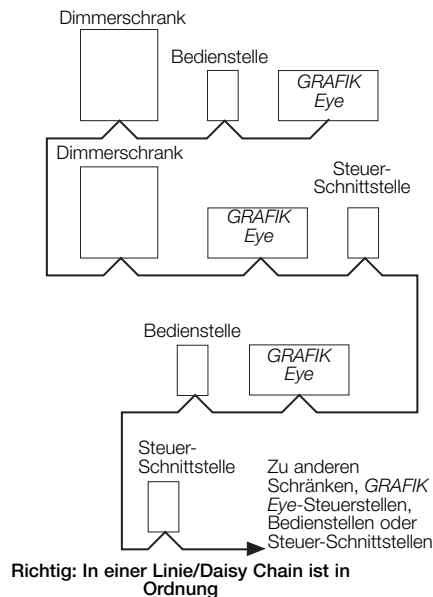
## A. Softswitch128™-Schrank (XPS):

Detaillierte Informationen zur Verkabelung finden Sie in der *Einstellungs- und Betriebsanleitung für Softswitch128*.

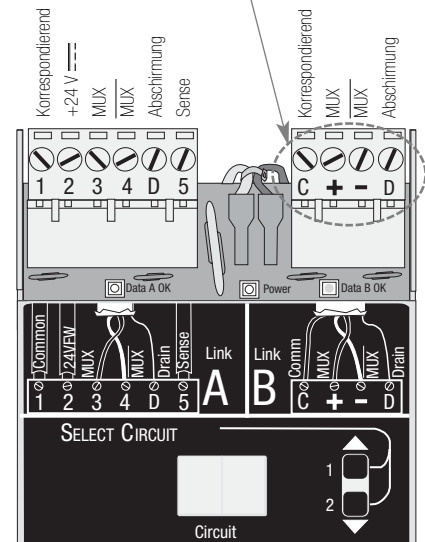


## B. GRAFIK Systems™-Schrank (XP) als Teil eines Beleuchtungssystems GRAFIK Eye 4000:

Detaillierte Informationen zur Verkabelung finden Sie in der *Installations-, Einstellungs- und Betriebsanleitung für GRAFIK Eye 4000* sowie in der hier dargestellten Systemübersicht.

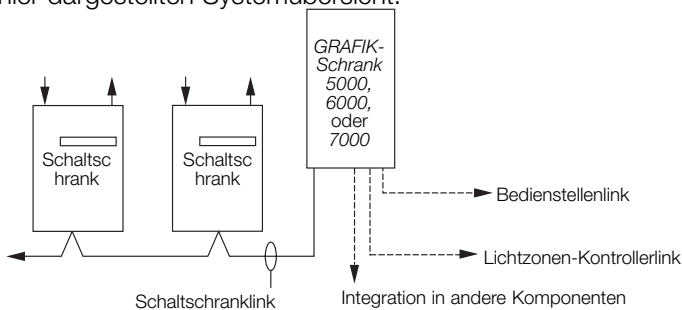


Hinweis: Schaltschrank-Kontroller für einen Link haben keinen Link-B-Stecker.



## C. GRAFIK Systems™-Schrank (XP) als Teil eines Beleuchtungssystems GRAFIK 7000:

Detaillierte Informationen zur Verkabelung finden Sie in der *Installations- und Wartungsanleitung für GRAFIK7000* sowie in der hier dargestellten Systemübersicht.



Schaltschrank-Kontrollerklemmen

# Nennkapazitäten

## Softswitch128™ (XPS)

Benutzen Sie die Diagramme unten zur Festlegung der Leitungsgrößen für die Speiseleitungen und Lastverkabelungen für die *Softswitch128*-Schränke. Die Leitungsgrößen für die Lastkreise sind unten rechts angegeben.

### 120 V~ Schränke mit Sicherungsautomaten

XPS-Modell	Ausgänge	Einspeisungsart	Max. Eingangsstrom
XPS8	8		
XPS12	12	3Ø 4W oder	
XPS16	16	1Ø 3W	200 A
XPS20	20		
XPS24	24	Für die	
XPS28	28	Hauptklemme:	
XPS32	32	25 - 120 mm <sup>2</sup>	
XPS36	36	AWG Nr. 4 bis	225 A
XPS40	40	250 KCMIL (MCM)	
XPS42	42		

### 277 V~ Schränke mit Sicherungsautomaten

XPS-Modell	Ausgänge	Einspeisungsart	Max. Eingangsstrom
XPS8	8	3Ø 4W oder 1Ø 3W	
XPS12	12	Für die Hauptklemme:	
XPS16	16	25 - 120 mm <sup>2</sup>	250 A
XPS20	20	AWG Nr. 4 bis	
XPS24	24	250 KCMIL (MCM)	
XPS28	28		
XPS32	32	Für die Hauptklemme:	
XPS36	36	25 - 185 mm <sup>2</sup>	300 A
XPS40	40	AWG Nr. 4 bis	
XPS42	42	350 KCMIL (MCM)	

### 220- bis 240 V~- und 230 V~ Schränke mit Sicherungsautomaten

XPS-Modell	Ausgänge	Einspeisungsart	Max. Eingangsstrom
XPS8	8	3Ø 4W	
XPS12	12	An den Trennschalter	
XPS16	16	können folgende	125 A
XPS20	20	Leitungen	
XPS24	24	angeschlossen werden: 2,0 - 35 mm <sup>2</sup> AWG Nr. 14 - 2	

### Durchverdrahtete (FT) und Rohbau-Schränke (RI) (120 V~, 277 V~, 120 / 277 V~)

FT-Modell	RI-Modell	Ausgänge	Einspeisungsart	Max. Eingangsstrom
XPS8	SINT8	8		
XPS12	SINT12	12	1Ø 2W	
XPS16	SINT16	16		
XPS20	SINT20	20	2,5 - 4,0 mm <sup>2</sup>	
XPS24	SINT24	24	(AWG Nr. 14 - 10)	20 A
XPS28	SINT28	28		
XPS32	SINT32	32		
XPS36	SINT36	36		
XPS40	SINT40	40		
XPS44	SINT44	44		
XPS48	SINT48	48		

### Verkabelung der Lastkreise

Die Klemmen können eine 2,5 bis 4,0 mm<sup>2</sup>-Leitung (AWG Nr. 14 - 10) aufnehmen. Die Leitungen sollten nach Möglichkeit von oben in den Schrank eingeführt werden.

# Nennkapazitäten (Fortsetzung)

## GRAFIK Systems™ (XP)

Benutzen Sie die Diagramme unten zur Festlegung der Leitungsgrößen für die Speiseleitungen und Lastverkabelungen für GRAFIK Systems-Schränke. Die Leitungsgrößen für die Lastkreise sind unten rechts angegeben.

### 120 V $\sim$ Schränke mit Sicherungsautomaten

XP-Modell	Ausgänge	Einspeisungsart	Max. Eingangsstrom
XP4	4		
XP8	8		
XP12	12	3Ø 4W oder	
XP16	16	1Ø 3W	200 A
XP20	20		
XP24	24	Für die	
XP28	28	Hauptklemme:	
XP32	32	25 - 120 mm <sup>2</sup>	
XP36	36	AWG Nr. 4 bis	225 A
XP40	40	250 KCMIL (MCM)	
XP42	42		

### 277 V $\sim$ Schränke mit Sicherungsautomaten

XP-Modell	Ausgänge	Einspeisungsart	Max. Eingangsstrom
XP4	4		
XP8	8	3Ø 4W oder 1Ø 3W	
XP12	12	Für die Hauptklemme:	
XP16	16	AWG Nr. 4 bis 250	250 A
XP20	20	KCMIL (MCM)	
XP24	24	(25 - 120 mm <sup>2</sup> )	
XP28	28		
XP32	32	Für die Hauptklemme:	
XP36	36	AWG Nr. 4 bis 350	300 A
XP40	40	KCMIL (MCM)	
XP42	42	(25 - 185 mm <sup>2</sup> )	

### 220 bis 240 V $\sim$ und 230 V $\sim$ Schränke mit Sicherungsautomaten

XPS-Modell	Ausgänge	Einspeisungsart	Max. Eingangsstrom
XPS8	8	3Ø 4W	
XPS12	12	An den Trennschalter	
XPS16	16	können folgende	125 A
XPS20	20	Leitungen	
XPS24	24	angeschlossen werden:	
		AWG Nr. 14 - 2	
		(2,0 - 35 mm <sup>2</sup> )	

### Durchverdrahtete (FT) und Rohbau-Schränke (RI) (120 V $\sim$ , 277 V $\sim$ , 120 / 277 V $\sim$ )

FT-Modell	RI-Modell	Ausgänge	Einspeisungsart	Max. Eingangsstrom
XP4	XINT4	4		
XP8	XINT8	8	1Ø 2W	
XP12	XINT12	12		
XP16	XINT16	16	2,5 - 4,0 mm <sup>2</sup>	
XP20	XINT20	20	(AWG Nr. 14 - 10)	20 A
XP24	XINT24	24		
XP28	XINT28	28		
XP32	XINT32	32		
XP36	XINT36	36		
XP40	XINT40	40		
XP44	XINT44	44		
XP48	XINT48	48		

### Verkabelung der Lastkreise

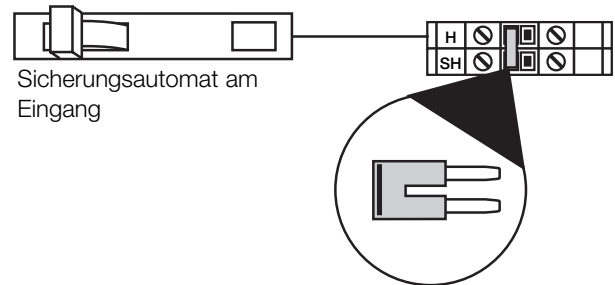
Die Klemmen können eine 2,5 bis 4,0 mm<sup>2</sup> Leitung (AWG Nr. 14 - 10) aufnehmen. Die Leitungen sollten nach Möglichkeit von oben in den Schrank eingeführt werden.

# Vorläufige Beleuchtung

Sie brauchen keinen temporären Verteilerschrank zu installieren. Schließen Sie die Lastleitungen an die entsprechenden Klemmenblöcke an. Jeder Sicherungsautomat kann eine Last mit Strom versorgen, während die Module durch die Bypass-Verbinders vor eventuell fehlerhaften Lastkreisen geschützt werden.



**Achtung!** Überprüfen Sie, ob der Schrank die richtige Speisespannung erhält. Eine falsch verdrahtete Einspeisung oder Verlust eines Einspeisungs-Nullleiters kann Überspannungsschäden an der Anlage verursachen. Entfernen Sie zu diesem Zeitpunkt KEINE Bypass-Verbinders – sie schützen die Module vor eventuell fehlerhaften Lastkreisen.



Der Bypass-Verbinders schützt die Schaltermodule vor eventuell fehlerhaften Lastkreisen.

## Einschalten der Lasten in Bypass-Betriebsart

### A. Lastverdrahtung fertig stellen.

**B. Prüfen, ob die Bypass-Verbinders angebracht sind.** Die Verbinders schützen den Mechanismus vor Fehlern in den Lastkreisen und müssen zur Prüfung oder bei Modifizierung der installierten Anlage benutzt werden.

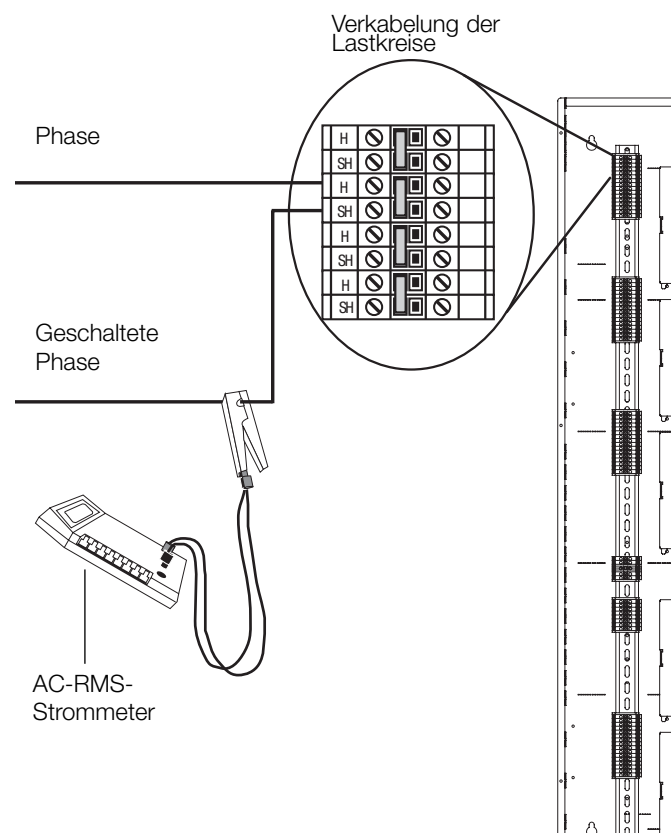


**Achtung!** Überprüfen Sie, dass der Schrank an eine richtige Spannungsquelle angeschlossen ist. Eine falsche Verdrahtung oder der Ausfall des Nullleiters kann die Einrichtungen beschädigen.

### C. Schalten Sie den Eingangs-Sicherungsautomaten der Last ein.

Die Last wird eingeschaltet, die Sicherung darf nicht auslösen, und der gesamte Laststrom muss kleiner oder gleich 16 Ampere und kleiner als die Nennleistung des Automaten sein.

### D. Für jeden fertig installierten Stromkreis Schritt C wiederholen.





# Installationsabschluss

Die Installation des Schrankes ist abgeschlossen.

**Zur Werks-Inbetriebnahme** wenden Sie sich bitte an den technischen Lutron-Support und wählen Sie "Inbetriebnahme", um den Besuch eines Außendienst-Technikers zu beantragen. Lassen Sie 10 Arbeitstage bis zum Tag des Besuchs.

**Wenn Sie Inbetriebnahme per Telefon gewählt haben** (nur Softswitch128/XPS), füllen Sie jetzt die Tabellen für Steuerstellen-Standort, Schrank und Steuereinheit aus, die sich hinten in der *Einstellungs- und Betriebsanleitung* befinden. Sobald die Tabellen komplett sind, rufen Sie den technischen Lutron-Support an und wählen "Inbetriebnahme". Rufen Sie bitte 24 Stunden vor der gewünschten Inbetriebnahme des Systems an.

**In den USA, Kanada und der Karibik: 1.800.523.9466**

**In Mexiko: +1.888.235.2910**

**In Europa: +44.207.702.0657**

**In Asien: +65.6220.4666**

**In Japan: +81.355.758.411**

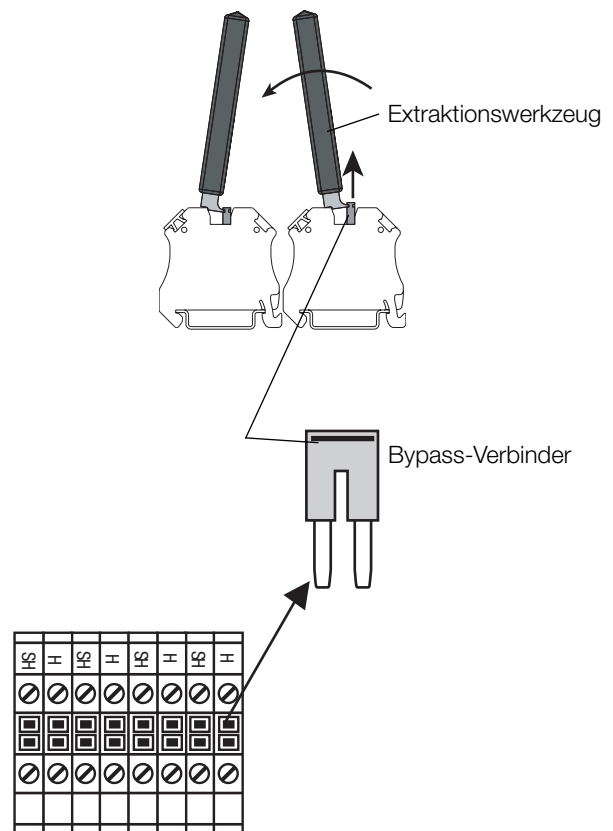
**In allen anderen Ländern: +1.610.282.6701**

## Entfernen der Bypass-Verbinder

- Schalten Sie die Sicherungsautomaten nach Überprüfung der gesamten Lastverdrahtung AUS.
- Entfernen Sie die Bypass-Verbinder und bewahren Sie sie für eine mögliche zukünftige Benutzung auf.
- Schalten Sie die Sicherungsautomaten EIN.



**Vorsicht!** Die Bypass-Verbinder bitte wiederverwenden, wenn Arbeiten an einer Last durchgeführt werden. Beschädigungen, die durch Kurzschlüsse und fehlerhafte Verdrahtungen entstehen, sind nicht Bestandteil der Garantieleistungen.



Die Installation der Schränke, die Verkabelung der Steuereinheiten, und das Einschalten der Last sind jetzt abgeschlossen.

Nächster Schritt: Siehe *Einstellungs- und Betriebsanleitung* für Einstellung der Funktionen und Betrieb des Schrankes.

# Notizen

---

# Gewährleistung

## Lutron Electronics Co., Inc.

### Eingeschränkte Gewährleistung für ein Jahr

Für einen Zeitraum von einem Jahr ab Kaufdatum unter Beachtung der nachstehend beschriebenen Ausschlüsse und Einschränkungen garantiert Lutron, dass jede neue Komponente frei von Herstellungsmängeln ist. Nach eigenem Ermessen repariert Lutron entweder die defekte Komponente oder schreibt dem Kunden eine Summe in Höhe des Kaufpreises zum Erwerb eines vergleichbaren Ersatzteils von Lutron gut. Die von Lutron oder von einem von Lutron anerkannten Anbieter gelieferten Ersatzteile für die Komponente können neu, gebraucht, repariert, überholt und/oder von einem anderen Hersteller gefertigt sein.

Wenn die Komponente von Lutron oder von einer von Lutron anerkannten dritten Partei als Teil eines Lutron-Lichtsteuerungssystems bestellt wird, wird die Frist dieser Garantie verlängert und Gutschriften für die Kosten von Ersatzteilen werden in Übereinstimmung mit der dem bestellten System beiliegenden Garantie umgelegt, mit der Ausnahme, dass die Garantiefrist der Komponente ab Datum der Bestellung gezählt wird.

### AUSSCHLÜSSE UND EINSCHRÄNKUNGEN

Folgendes wird von dieser Garantie nicht abgedeckt, und Lutron und seine Zulieferer können dafür nicht verantwortlich gemacht werden:

1. Schäden, Fehlfunktionen oder Störungen, die von Lutron oder einer von Lutron anerkannten dritten Partei diagnostiziert werden und die durch normalen Verschleiß, Missbrauch, falsche Installation, Nachlässigkeit, Unfall, Eingriffe oder Umweltfaktoren entstanden sind, wie (a) Verwendung falscher Netzspannung, Sicherungen oder Sicherungsautomaten; (b) Installation, Unterhalt und Betrieb der Komponente unter Nichtbeachtung der Betriebsanweisungen von Lutron und der entsprechenden Vorschriften für elektrische Anlagen; (c) Verwendung inkompatibler Vorrichtungen oder Zubehörteile; (d) falsche oder unzureichende Entlüftung; (e) nicht autorisierte Reparaturen oder Einstellungen; (f) Vandalismus; oder (g) höhere Gewalt wie Feuer, Blitzschlag, Überschwemmung, Wirbelstürme, Erdbeben, Orkane oder andere Probleme, die sich Lutrons Kontrolle entziehen.
2. Arbeitskosten vor Ort für Diagnose und Ausbau, Reparatur, Austausch, Einstellung, Wiedereinbau und/oder Neuprogrammierung der Komponente oder ihrer Teile.
3. Von der Komponente unabhängige Ausstattung und Teile einschließlich solcher Teile, die von Lutron verkauft oder geliefert werden (die durch eine separate Garantie abgedeckt werden können).
4. Die Kosten für Reparatur oder Austausch anderen Eigentums, das beschädigt wird, wenn die Komponente nicht richtig funktioniert, selbst wenn der Schaden durch die Komponente verursacht wurde.

SOWEIT NICHT AUSDRÜCKLICH IN DIESER GARANTIE AUFGEFÜHRT, GIBT ES KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER IMPLIZIERTEN GARANTIEEN IRGENDWELCHER ART EINSCHLIESSLICH IMPLIZIERTER GARANTIEEN FÜR DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER FÜR GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT. LUTRON GARANTIERE NICHT, DASS DIE KOMPONENTE OHNE UNTERBRECHUNGEN ODER STÖRUNGSFREI LÄUFT.

KEIN LUTRON-BEAUFTRAGTER, -ANGESTELLTER ODER -REPRÄSENTANT IST BERECHTIGT, LUTRON AN ERKLÄRUNGEN, DARSTELLUNGEN ODER GARANTIEEN ZUR KOMPONENTE ZU BINDEN. SOLANGE EINE VON EINEM BEAUFTRAGTEN, ANGESTELLTEN ODER REPRÄSENTANTEN GEMACHTE ERKLÄRUNG, DARSTELLUNG ODER GARANTIE NICHT AUSDRÜCKLICH HIERIN ODER IN STANDARD-DOKUMENTATIONEN VON LUTRON ENTHALTEN IST, GEHT SIE NICHT IN DIE ABMACHUNG ZWISCHEN LUTRON UND DEM KUNDEN EIN UND KANN AUF KEINE WEISE VOM KUNDEN DURCHGESETZT WERDEN.

IN KEINEM FALL IST LUTRON ODER EINE ANDERE PARTEI HAFTBAR FÜR EXEMPLARISCHE, FOLGE-, NEBEN- ODER SPEZIELLE SCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH UNTER ANDEREM SCHÄDEN FÜR VERLUST VON GEWINN, VERTRAULICHEN ODER ANDEREN INFORMATIONEN ODER DATENSCHUTZ; GESCHÄFTSUNTERBRECHUNGEN; VERLETZUNGEN; NICHTVERMÖGEN, VERPFLICHTUNGEN EINSCHLIESSLICH IN GUTEM GLAUBEN ABGEBEBENER ODER MIT ANGEMESSENER SORGFALT AUSGEFÜHRTER VERPFLICHTUNGEN ZU ERFÜLLEN; NACHLÄSSIGKEIT ODER FINANZIELLE ODER SONSTIGE VERLUSTE), NOCH FÜR REPARATURARBEITEN, DIE OHNE LUTRONS SCHRIFTLICHE GENEHMIGUNG DURCHFÜHRT WERDEN UND MIT EINBAU, AUSBAU, VERWENDUNG ODER NICHT MÖGLICHER VERWENDUNG DER KOMPONENTE ZU TUN HABEN, ODER SONSTWIE IN ZUSAMMENHANG MIT VORKEHRUNGEN DIESER GARANTIE ODER IRGENDWELCHER DIESER GARANTIE ENTHALTENDEN ABMACHUNG, SELBST WENN DER FEHLER (EINSCHLIESSLICH NACHLÄSSIGKEIT), DIE KAUSALHAFTUNG, DER VERTRAGSBRUCH ODER DER GARANTIEBRUCH AUF SEITEN LUTRONS ODER EINES ZULIEFERERS LIEGT, UND SELBST WENN LUTRON ODER IRGENDWELCHE ANDERE PARTEI ÜBER DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN INFORMIERT WORDEN WAR.

UNGEACHTET EVENTUELLER SCHÄDEN, DIE DEM KUNDEN AUS IRGENDWELCHEN GRÜNDEN ENTSTEHEN (EINSCHLIESSLICH OHNE EINSCHRÄNKUNG ALLE DIREKTEN SCHÄDEN UND ALLE OBEN AUFGEFÜHRTEN SCHÄDEN), BLEIBT DIE GESAMTE HAFTBARKEIT LUTRONS UND ALLER ANDEREN PARTEIEN IM RAHMEN DIESER GARANTIE SOWIE JEDER ABMACHUNG, DIE DIESE GARANTIE ENTHÄLT, SOWIE DER EINZIGE BEHELF DES KUNDEN FÜR DAS GENANNT, AUF JEDEM SCHADENERSATZANSPRUCH, DER IM ZUSAMMENHANG MIT HERSTELLUNG, VERKAUF, INSTALLATION, LIEFERUNG, EINSATZ, REPARATUR ODER AUSTAUSCH DER KOMPONENTE ENTSTEHT, AUF DEN BETRAG BESCHRÄNKT, DEN LUTRON VOM KUNDEN FÜR DIE KOMPONENTE ERHALTEN HAT. DIE VORANGEHENDEN EINSCHRÄNKUNGEN, AUSSCHLÜSSE UND HINWEISE HABEN GÜLTIGKEIT, SOWEIT SIE GESETZLICH ZULÄSSIG SIND, SELBST WENN EINE LÖSUNG IHREN GRUNDLEGENDEN ZWECK NICHT ERFÜLLT.

### ERHEBUNG EINES GARANTIEANSPRUCHS

Zur Erhebung eines Garantieanspruchs müssen Sie Lutron innerhalb der oben aufgeführten Garantiefrist durch Anruf des Technischen Lutron-Support-Centres unter der Nummer (800) 523-9466 (USA) verständigen. Lutron wird nach eigenem Ermessen entscheiden, welche Maßnahme im Rahmen dieser Garantie erforderlich ist. Um Lutron bei der Bearbeitung eines Garantieanspruchs zu helfen, bitten wir Sie, während des Anrufs die Serien- und Modellnummer der Komponente bereit zu halten. Wenn Lutron nach eigenem Ermessen entscheidet, dass ein Besuch vor Ort oder eine andere Abhilfemaßnahme notwendig ist, kann Lutron einen Vertreter von Lutron Services Co. zum Standort des Kunden schicken oder den Besuch eines Vertreters von einem von Lutron anerkannten Anbieter und/oder ein Treffen zur Klärung der Garantiefrage zwischen dem Kunden und einem von Lutron anerkannten Anbieter veranlassen.

Durch diese Garantie werden Sie mit gewissen Rechten ausgestattet.

Diese Produkte können von einem oder mehreren der US-Patente 5,309,068 und 5,633,540 und entsprechenden Patenten anderer Länder abgedeckt sein.

National Electric Code (NEC) ist eingetragenes Warenzeichen der National Fire Protection Association, Inc., Quincy, Massachusetts.

Lutron und das Sunburst-Logo sind eingetragene Warenzeichen von Lutron Electronics Co., Inc.; Softswitch128 und GRAFIK Systems sind Warenzeichen von Lutron Electronics Co., Inc. © 2007 Lutron Electronics Co., Inc.

# Kontaktinformationen

Internet: [www.lutron.com](http://www.lutron.com)  
E-Mail: [product@lutron.com](mailto:product@lutron.com)

## **WELTWEITE ZENTRALE**

### **USA**

Lutron Electronics Co., Inc.  
7200 Suter Road, Coopersburg, PA 18036-1299  
TEL. +1.610.282.3800  
FAX +1.610.282.1243  
Gebührenfrei 1.888.LUTRON1  
Technische Unterstützung 1.800.523.9466

### **Brasilien**

Lutron BZ do Brasil Ltda.  
AV, Brasil, 239, Jardim America  
Sao Paulo-SP, CEP: 01431-000, Brasilien  
TEL. +55.11.3885.5152  
FAX +55.11.3887.7138

### **Technische Hotlines für Nord- und Südamerika**

USA, Kanada, Karibik: 1.800.523.9466  
Mexiko: +1.888.235.2910  
Mittel-/Südamerika: +1.610.282.6701

## **EUROPAZENTRALE**

### **Großbritannien**

Lutron EA Ltd.  
6 Sovereign Close, London, E1W 3JF Großbritannien  
TEL. +44.(0)20.7702.0657  
FAX +44.(0)20.7480.6899  
GEBÜHRENFREI (Großbritannien) 0800.282.107  
Technische Unterstützung +44.(0)20.7680.4481

### **Frankreich**

Lutron LTC, S.A.R.L.  
90 rue de Villiers, 92300 Levallois-Perret, Frankreich  
TEL. +33.(0)1.41.05.42.80  
FAX +33.(0)1.41.05.01.80  
GEBÜHRENFREI 0800.90.12.18

### **Deutschland**

Lutron Electronics GmbH, Landsberger Allee 201, 13055 Berlin,  
Deutschland  
TEL. +49.(0)30.9710.4590  
FAX +49.(0)30.9710.4591  
GEBÜHRENFREI 0800.5887.6635

### **Italien**

Lutron LDV, S.r.l.  
GEBÜHRENFREI 800.979.208

### **Spanien, Barcelona**

Lutron CC, S.R.L.  
Gran Via del Carlos III, 84, planta 3ª,  
08028, Barcelona, Spanien  
TEL. +34.93.496.57.42  
FAX +34.93.496.57.01  
GEBÜHRENFREI 0900.948.944

### **Spanien, Madrid**

Lutron CC, S.R.L.  
Calle Orense, 85, 28020 Madrid, Spanien  
TEL. +34.91.567.84.79  
FAX +34.91.567.84.78  
GEBÜHRENFREI 0900.948.944

## **ASIEN-ZENTRALE**

### **Singapur**

Lutron GL Ltd.  
15 Hoe Chiang Road, #07-03 Euro Asia Centre, Singapur 089316  
TEL. +65.6220.4666  
FAX +65.6220.4333

### **China, Beijing**

Lutron GL Ltd. Beijing Representative Office  
5th Floor, China Life Tower  
No. 16 Chaowai Street, Chaoyang District, Beijing 100020 China  
TEL. +86.10.5877.1817  
FAX +86.10.5877.1816

### **China, Guangzhou**

Lutron GL Ltd. Guangzhou Representative Office  
Suite A09, 23/F Tower A, Centre Plaza  
161 Lin He Xi Lu, Tian He District, Guangzhou 510620 China  
TEL. +86.20.2885.8266  
FAX +86.20.2885.8366

### **China, Shanghai**

Lutron GL Ltd., Shanghai Representative Office  
Suite 07, 39th Floor, Plaza 66  
1266 Nan Jing West Road, Shanghai, 200040 China  
TEL. +86.21.6288.1473  
FAX +86.21.6288.1751

### **China, Hongkong**

Lutron GL Ltd.  
Unit 2808, 28/F, 248 Queen's Road East  
Wanchai, Hongkong  
TEL. +852.2104.7733  
FAX +852.2104.7633

### **Japan**

Lutron Asuka Co. Ltd.  
No. 16 Kowa Building, 4F, 1-9-20  
Akasaka, Minato-ku, Tokyo 107-0052 Japan  
TEL. +81.3.5575.8411  
FAX +81.3.5575.8420  
GEBÜHRENFREI 0120.083.417

### **Asien, technische Hotlines**

Nord-China: 10.800.712.1536  
Süd-China: 10.800.120.1536  
Hongkong: 800.901.849  
Japan: +81.3.5575.8411  
Singapur: 800.120.4491  
Taiwan: 00.801.137.737  
Thailand: 001.800.120.665853  
Andere Länder: +800.120.4491

